

Federführung:
20-Kämmerei, Stadtkasse
Produkt:

Datum:
06.10.2021

Beratungsfolge:
Rat der Stadt Coesfeld

Sitzungsdatum:
28.10.2021 Entscheidung

Entwurf des Sonderhaushaltsplans der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2022

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Sonderhaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022 wird an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja (siehe Sachverhalt).

Sachverhalt:

Gem. § 98 Abs. 1 GO NRW sind für rechtlich selbständige örtliche Stiftungen, die von einer Gemeinde treuhänderisch verwaltet werden, besondere Haushaltspläne aufzustellen. Der Entwurf des Sonderhaushaltsplans der Stiftung für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	27.520 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.570 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	27.520 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	27.520 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

festgesetzt.

Der Überschuss im Ergebnisplan in Höhe von 25.950 EUR mehrt die Gewinnrücklage, aus der wiederum die Aufwendungen im Rahmen des Stiftungszwecks (Stipendien für Theologiestudenten bzw. für römisch-katholische Geistliche oder sonstige Zuwendungen) bestritten werden können. Nach dem vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossenen Haushaltsplan des Jahres 2021 war im Gesamtfinanzplan ein positiver Bestand an liquiden Mitteln von 132.261,21 EUR zum 31.12.2021 zu erwarten (Zeile 41). Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsentwurfs 2022 im Oktober 2021 kann aber aufgrund von unterschiedlichen Verbesserungen ein Liquiditätsbestand zum 31.12.2021 von ca. 150.000 EUR prognostiziert werden, der folglich als Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln für das Haushaltsjahr 2022 in Zeile 39A ausgewiesen wird.

Jahrübergreifend ergibt sich keine Mehrung oder Minderung des Stiftungsvermögens. Dies zeigt auch der Gesamtfinanzplan in der Zeile 41. Hier werden die liquiden Mittel der Stiftung nachgewiesen, die sich im Haushaltsplan 2022 und auch in den folgenden Jahren der Finanzplanung nicht verändern.

Anlagen:

Der Entwurf des Sonderhaushaltsplans ist als Anlage im Haushaltsbuchentwurf 2022 der Stadt Coesfeld abgedruckt. (wird u.U. nachgereicht)